

Rückblick: SINFONIMA Adventsmatinée

Mannheim, 05. Dezember Bei der SINFONIMA Adventsmatinée erlebte das Publikum ein "Klassik trifft Pop"-Crossover-Programm – präsentiert von Stefan Krznic, dem ehemaligen Stipendiaten der SINFONIMA-Stiftung, der bereits fest im Berufsleben steht. Darüber hinaus wurde Oliver Rau, einer von insgesamt zehn diesjährigen Stipendiaten der SINFONIMA-Stiftung, an diesem Vormittag vorgestellt. Die Adventsmatinée fand im Rahmen des Prädikats "*Die Mannheimer - Haus der Kultur*" statt.

Die rund 140 geladenen Gäste erlebten ein buntes Programm aus Klassik, Pop, selbstgeschriebenen und traditionellen Stücken, die auch Krznic's Verbindung zur ungarischen Kultur deutlich werden ließen. Er leitete auf authentische Weise seine Stücke ein und verlieh ihnen somit eine persönliche Note. Sängerin Dorothea Lorene brachte akustisch und – im roten Paillettenkleid auch optisch– Weihnachten in das Casino der Mannheimer. Ihre Stimme nahm es sowohl mit "Have yourself a merry little Christmas" und genauso gekonnt mit Nat King Cole's "Unforgettable" auf.

Die zehn talentierten Musiker, die die SINFONIMA-Stiftung in diesem Jahr zu ihren Preisträgern zählt, weisen alle bereits Auszeichnungen und nennenswerte Auftritte in ihrer jungen Karriere auf. Sie hatten sich bei der SINFONIMA-Stiftung um jeweils eine hochwertige Geige beworben und den Wettbewerb der Stiftung 2017 erfolgreich durchlaufen. Bis zum Frühjahr 2019 werden sie nun von ihrem Leihinstrument begleitet.

So spielt Oliver Rau derzeit auf einer Geige der SINFONIMA-Stiftung, die Nicolas Lupot zugeschrieben wird und in Paris, ca. 1815 hergestellt wurde. Er qualifizierte sich über die SINFONIMA-Stiftung auch für den Meisterkurs "Violine" des Oberstdorfer Musiksommers und nahm im Sommer 2017 daran teil. Im Rahmen der Adventsmatinée wurden Oliver Rau, Victoria Margasyuk (leider nicht anwesend. Sie spielt auf einer Vincenzo Trusiano Panormo Geige, hergestellt in Palermo/Monreal, 1784), sowie Marit Neuhof (leider nicht anwesend. Sie spielt auf einer Geige, die Giuseppe Odoradi zugeschrieben wird, hergestellt in Ascoli, 1780) stellvertretend für die übrigen Preisträger mit ihrem Lebenslauf vorgestellt.

Stefan Krznic, Hauptperson des Vormittags und Mannheimer Musiker mit ungarischen Wurzeln, stand 2007 auf der Seite der heutigen Stipendiaten. Damals verlieh ihm die Stiftung eine D. Lazarus Bertoni Geige aus dem Jahr 1759, die auch heute noch zum Bestand der Stiftung gehört.

Stefan Krznic wurde in Mannheim auch bekannt durch sein Engagement im Palazzo Mannheim (Saison 2014/2015 und 2016/2017). Mittlerweile steht er nicht mehr nur auf regionalen, sondern auch auf (inter-)nationalen Bühnen, häufig an der Seite weiterer namhafter Künstler, z.B. André Rieu, Jason Wright, Aura Dione u.a. . Zur Adventsmatinée bestritt Krznic gemeinsam mit Pianist Tom Schlüter & Band sowie der Sängerin Dorothea Lorene (bekannt aus dem Harald Wohlfahrt Palazzo, Mannheim) das Crossover-Programm "Klassik trifft Pop" der Matinée (Stücke siehe Anhang).



Weitere Informationen

SINFONIMA-Stiftung: http://sinfonima.de/engagement/die_sinfonima_stiftung.html

Seit nunmehr 26 Jahren fördert die SINFONIMA-Stiftung der Mannheimer Versicherung AG mit der Überlassung hochwertiger Streichinstrumente talentierte junge Musikerinnen und Musiker. Informationen zu allen Preisträgern, Instrumenten, etc. siehe Link

Die Adventsmatinée ist die erste von weiteren kulturellen Veranstaltungen und Ausstellungen, die zukünftig im Rahmen des Prädikats "*Die Mannheimer - Haus der Kultur*" veranstaltet werden.

Oliver Rau: <http://www.oliver-rau.com/>

Stefan Krznic: <http://stefankrznic.de/>

Bandmitglieder:

Klavier und Musikalische Leitung: Tom Schlüter

Glasperlenspiel Gitarrist: Nico Schliemann

Gastsängerin: Dorothea Lorene

Bass: Francesco Petrocca

Schlagzeug: Valery Brusilovsky